

NIEDERSCHRIFT

über die 12. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften vom 21.11.2012

Beginn: 19.55 Uhr

Ende: 21.05 Uhr

TAGESORDNUNG:

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Beratung und Empfehlung des 1. Nachtragshaushaltsplans 2012
in den entsprechenden Kostenstellen
3. Grundstückssachen
4. Verschiedenes

Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften, Herr Jürgen Debus, begrüßte alle anwesenden Mitglieder des Ausschusses und des Gemeindevorstandes. Er eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Zum Protokoll der letzten Sitzung vom 30.10.2012 wurden keine Einwände erhoben. Das Protokoll gilt als anerkannt.

1. Mitteilungen des Bürgermeisters

Bgm. Aurand teilte mit, dass für den Ausschuss keine Mitteilungen vorliegen.

2. Beratung und Empfehlung des 1. Nachtragshaushaltsplans 2012 in den entsprechenden Kostenstellen

Der Ausschuss behandelte und beriet die nachfolgend aufgeführten Kostenstellen:

Kst. 099.13	Seite 24
Kst. 132.01 – 132.15	Seiten 65 - 76
Kst. 141.15	Seiten 85 – 86
Kst. 142.01	Seiten 87 – 88
Kst. 300.01 – 400.80	Seiten 130 – 329

Bgm. Aurand erläuterte die zu den Kostenstellen aufkommenden Fragen.

- Kst. 311.21 FWG Ewersbach – neu, Sachkonto 6832000, Seite 156
- Kst. 311.31 Kiga Steinbrücken, Sachkonto 6831000, Seite 176
- Kst. 311.31 Kiga Steinbrücken, Sachkonto 6832000, Seite 176
- Kst. 311.33 Sporthalle Hammerweiher, Sachkonto 6832000, Seite 180

Der Ausschuss bittet um Mitteilung, welche Kosten in den obengenannten Sachkonten zusammengefasst sind.

Sachkonto 6832000: Es werden die Telefonkosten und Stundenlohnkosten der Telekom abgerechnet. Z. B. Sporthalle Hammerweiher, Instandsetzungsarbeiten nach einem Blitzschlag.

Sachkonto 6831000: Es werden die Kosten für die Internetverbindung abgerechnet.

Zur Kontrolle der Telefonkosten in den Liegenschaften der Gemeinde Dietzhöztal bittet der Ausschuss um eine Zusammenstellung der Telefonkosten aller Liegenschaften durch das Hauptamt der Gemeinde Dietzhöztal.

Nach kurzer Diskussion beschloss der Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften einstimmig, der Gemeindevertretung die Annahme des 1. Nachtrags Haushaltsplanes 2012 in den entsprechenden Kostenstellen zu empfehlen.

3. Grundstückssachen

4. Verschiedenes

Herr Karl wies darauf hin, dass der Asphalt in der Hallstraße, im Bereich der Alten Brauerei, mehrere Löcher aufweist.

Herr Debus bat um Mitteilung des Sachstandes für die noch ausstehende Thermografie in der MZH Rittershausen. Bgm. Aurand teilte mit, dass seitens der Gemeindeverwaltung zurzeit Angebote eingeholt werden. Die Thermografie kann erst bei einer Außentemperatur von unter 0 °C durchgeführt werden.

Für die Sanierung des Sportplatzes Steinbrücken bat Herr Heintz um Klärung der nachfolgend aufgeführten Fragen:

1. Wie viele Sportler hat der Verein.
2. Welche Spielgemeinschaften bestehen.
3. Wo spielt der Verein zurzeit (Liga).
4. Wie häufig wird der Platz frequentiert.

Nach telefonischer Rücksprache mit dem SSV Steinbrücken am 22.11.2012 kann die Anfrage wie folgt beantwortet werden:

Zu 1:

Mitglieder, ca. 250

Aktive, ca. 150

Erwachsene, ca. 70

Jugendliche, ca. 80

Zu 2:

Eine Seniorenspielgemeinschaft mit Wissenbach.

Zwei Jugendspielgemeinschaften mit der SG Dietzhölztal.

Vier A – Jugendliche spielen in Eibelshausen.

Zu 3:

Die Senioren spielen in der Pokalrund.

Die Spielklassen der Jugendspielgemeinschaften waren nicht bekannt.

Zu 4:

Anfang März bis Ende November:

Training, Montags bis Samstags, nachmittags, von ca. 12.00 – 18.00 Uhr, inklusive Auf- und Abbau.

Samstags und Mittwoch nachmittags sind Jugendspiele.

Sonntags sind Seniorenspiele.

Ende November bis Ende Februar ist die Winterpause.

Die Anzahl der Mannschaften ändert sich von Jahr zu Jahr.

Herr Knittel bat um Mitteilung, wann die Befestigung der Handballtore in der MZH Rittershausen repariert werden. Seitens der Bauabteilung der Gemeinde Dietzhölztal wird zurzeit mit der Montagefirma der Befestigungen darüber verhandelt.

Herr Knittel bat darum, dass in den Umkleideräumen der MZH Spiegel aufgehängt werden.

Herr Knittel teilte mit, dass die Klingel in der MZH in den Umkleideräumen nicht gehört werden kann. Er bat um die Installation zusätzlicher Klingeln in den Umkleideräumen.

Herr Kaufmann fragte nach, ob der Bienenzuchtverein das Grundstück am Hammerweiher, auf welchem das Vereinsheim steht, erworben hat. Bgm. Au-rand teilte mit, dass die Gemeinde am Hammerweiher zurzeit keine Grundstücksflächen verkauft. Mit dem Bienenzuchtverein wurde ein langjähriger Pachtvertrag abgeschlossen.

Schritfführer

Vorsitzender